

STADT EICHSTÄTT

Öffentliche Sitzung des Haupt- und Werkausschusses am 16.01.2025

im Holbeinsaal des Alten Stadttheaters

Anwesend:

Vorsitzender

Grienberger, Josef *Oberbürgermeister*

Schriftführerin

Oehlke, Heike *Sachgebietsleitung Hauptamt*

Stadtratsfraktion CSU

Bacherle, Horst *Stadtrat*

Buckl, Herbert *Stadtrat*

Engelhard, Rudolf *Stadtrat*

Gabler, Elisabeth *Zweite Bürgermeisterin*

Tratz, Hans *Stadtrat*

nicht anwesend bei Prot.-Nr. 5

anwesend ab Prot.-Nr. 3

nicht anwesend bei Prot.-Nr. 7

Stadtratsfraktion SPD

Alberter, Christian *Stadtrat*

Nieberle, Gerhard *Stadtrat*

Pfaller, Fred *Stadtrat*

nicht anwesend bei Prot.-Nr. 5

Stadtratsfraktion GRÜNE

Bittlmayer, Klaus *Stadtrat*

Zink, Simone *Stadträtin*

Stadtratsfraktion Freie Wähler

Nikol, Richard *Stadtrat*

Stadtratsfraktion ÖDP

Reinbold, Willi *Stadtrat*

Referenten

Schütte, Jens *Stadtbaumeister*

Beginn: 17:30 Uhr

Ende: 18:26 Uhr

1. Genehmigung des Protokolls des Haupt- und Werkausschusses vom 07.11.2024
2. Bekanntgaben
3. Parkgebühren; Überarbeitung vor dem Hintergrund der Neuanschaffung von Parkautomaten
4. Informationen und Anfragen nach § 31 GeschO
 - 4.1. Sauberkeit in der Stadt
 - 4.2. Situation Tagesheim Schule Schottenau
 - 4.3. Radweg Lüften
 - 4.4. Baustellen in der Westenstraße
 - 4.5. Geschwindigkeitsbegrenzung Römerstraße - Ostenstraße

Der Vorsitzende erklärt die Sitzung für eröffnet. Er stellt fest, dass sämtliche Mitglieder ordnungsgemäß geladen wurden. Zeit, Ort und Tagesordnung für die öffentliche Sitzung wurden ortsüblich bekanntgemacht; die Mehrheit der Mitglieder ist anwesend und stimmberechtigt, so dass das Gremium beschlussfähig ist.

Protokoll-Nr. 1 (Vorlage 2024/322)

Betreff: Genehmigung des Protokolls des Haupt- und Werkausschusses vom
07.11.2024

Beschluss:

Der Haupt- und Werkausschuss genehmigt das Protokoll der Sitzung vom 07.11.2024 in der vorgelegten Fassung.

einstimmig beschlossen

| Dafür: 12 | Dagegen: 0 | Anwesend: 12

Protokoll-Nr. 2 (Vorlage 2025/007)

Betreff: Bekanntgaben

Niederschrift:

Die Gründe für die Geheimhaltung der folgenden in der nicht öffentlichen Sitzung am 28.11.2024 gefassten Beschlüsse sind weggefallen. Sie werden deshalb bekannt gegeben:

Protokoll-Nr. 107 (Vorlage 2024/318)

Beschluss:

Der Haupt- und Werkausschuss bewilligt die Vergabe der Straßenbauarbeiten zur Sanierung des Seminarwegs an die Firma Richard Schulz, Neuburg.

Protokoll-Nr. 108 (Vorlage 2024/335)

Beschluss:

Der Haupt- und Werkausschuss bewilligt die Vergabe der Heizungs-/Lüftungs- und Sanitärarbeiten zum Umbau der Kita Rebdorfer Straße 118 an die Firma Versorgungstechnik Bauer GmbH, Winden-Altmanstein.

zur Kenntnis genommen

| Anwesend: 12

Protokoll-Nr. 3 (Vorlage 2025/005)

Betreff: Parkgebühren; Überarbeitung vor dem Hintergrund der Neuanschaffung von Parkautomaten

Niederschrift:

Der Vorsitzende erläutert den Beratungsgegenstand anhand der eingestellten Präsentation.

In der anschließenden Aussprache werden noch Veranstaltungen am Volksfestplatz, Anwohnerparkausweise, die Zahlen zu den ausgegebenen Semmeltasten-Tickets und die Einbindung von Gewerbetreibenden und Ärzten diskutiert.

Beschluss 1:

Der Haupt- und Werkausschuss empfiehlt dem Stadtrat, die "Semmeltaste" auf 30 Minuten gebührenfreies Parken in der Parkgebührenordnung festzusetzen.

mehrheitlich beschlossen

| **Dafür: 7** | **Dagegen: 6** | **Anwesend: 13**

Beschluss 2:

Der Haupt- und Werkausschuss empfiehlt dem Stadtrat die Aufhebung der Höchstparkdauer im Parkbereich III und die gleichzeitige Einführung von 4-Wochen-Tickets und Jahrestickets mit nachstehenden Gebühren:

4-Wochen-Ticket	27,00 €
Jahresticket Altstadtparkplatz	300,00 €
Jahresticket Volksfestparkplatz (gilt nicht in der Zeit zwischen Volksfestaufbau und -abbau)	275,00 €

einstimmig beschlossen

| **Dafür: 13** | **Dagegen: 0** | **Anwesend: 13**

Beschluss 3:

Der Haupt- und Werkausschuss empfiehlt dem Stadtrat, die in der Anlage beigefügte Parkgebührenordnung zu beschließen. Die Parkgebührenordnung tritt mit Inbetriebnahme der neuen Parkautomaten in Kraft.

mehrheitlich beschlossen

| **Dafür: 7** | **Dagegen: 6** | **Anwesend: 13**

Protokoll-Nr. 4

Betreff: Informationen und Anfragen nach § 31 GeschO

Protokoll-Nr. 4.1

Betreff: Sauberkeit in der Stadt

Niederschrift:

Gremiumsmitglied Tratz spricht die Sauberkeit in der Stadt an und weist darauf hin, dass überall viel Müll und Unrat liegt.

Dies bestätigt Gremiumsmitglied Reinbold und teilt mit, dass er immer Müllbeutel dabei habe, um selbst Müll aufzuheben. Jeder könne zur Sauberkeit in der Stadt beitragen und Müll aufheben.

Er bittet die Verwaltung, in der Eissaison an die Verkäufer zu appellieren, essbare Eisbecher zur Verfügung zu stellen. Die zur Verfügung stehenden Mülleimer reichen da nicht aus.

zur Kenntnis genommen

| Anwesend: 13

Protokoll-Nr. 4.2

Betreff: Situation Tagesheim Schule Schottenau

Niederschrift:

Hauptausschussmitglied Bittlmayer verweist auf die Situation im Tagesheim der Schule Schottenau. Der Mittagstisch befinde sich voraussichtlich bis ins Jahr 2027 in einem niedrigen Kellerraum, der den Kindern nicht zuzumuten sei.

Der Vorsitzende teilt dazu mit, dass die operative Geschäftsführung im Landratsamt liege. Er vertrete aber die Stadt im Schulverband und werde das Anliegen im Auge behalten.

zur Kenntnis genommen

| Anwesend: 13

Protokoll-Nr. 4.3

Betreff: Radweg Lüften

Niederschrift:

Gremiumsmitglied Alberter erkundigt sich, ob für den neu gebauten Radweg zur Lüften eine Einweihung geplant sei.

Der Vorsitzende teilt dazu mit, dass auf halber Höhe des Weges ein Marterl stehe, das derzeit noch restauriert werde. Nach Fertigstellung sei eine gemeinsame Einweihung und Segnung - zusammen mit den Nachbargemeinden - im Frühjahr geplant.

zur Kenntnis genommen

| Anwesend: 13

Protokoll-Nr. 4.4

Betreff: Baustellen in der Westenstraße

Niederschrift:

In der Westenstraße gebe es derzeit viele Baustellen teilt Gremiumsmitglied Bacherle mit und fragt, was die Absperrung beim Barbershop zu bedeuten habe. Hier könne er keine Baustelle erkennen.

Dies sei die Baustelleneinrichtungsfläche für die Sanierung des Turms teilt dazu der Vorsitzende mit. Da keine Anlieferungsmöglichkeit bestehe, wurde diese Fläche dafür zugewiesen und die Parkbank abgebaut, um mehr Platz zur Verfügung zu haben.

Ausschussmitglied Zink bittet darum, für die Eis-Esser im Sommer eine Ausweichbank an geeigneter Stelle aufzustellen.

zur Kenntnis genommen

| Anwesend: 13

Protokoll-Nr. 4.5

Betreff: Geschwindigkeitsbegrenzung Römerstraße - Ostenstraße

Niederschrift:

Die Beschilderung in der Römer- bzw. Ostenstraße bezeichnet Ausschussmitglied Buckl als verwirrend. In eine Fahrtrichtung sei eine Zone 30 eingerichtet, in der Gegenrichtung dürfe auf gleicher Höhe aber mit Tempo 50 gefahren werden.

Dies bestätigt Ausschussmitglied Reinbold. Man wisse nicht, wann man sich in welcher Zone befinde.

Der Vorsitzende nimmt die Frage zur Klärung durch die Verwaltung mit.

zur Kenntnis genommen

| Anwesend: 13

Vorsitz:

Protokollführung:

Josef Grienberger
Oberbürgermeister

Heike Oehlke